Schwerer Motorradunfall in Frechen: Uesdorfer Straße gesperrt

Ein 65-jähriger Motorradfahrer wurde bei einem Unfall in Frechen schwer verletzt. Uesdorfer Straße bleibt gesperrt.

31.07.2024 ج 14:25

Polizei Rhein-Erft-Kreis

Schwerer Verkehrsunfall in Frechen: Motorradfahrer verletzt

Frechen (ots) ج Am Mittwochmittag, dem 31. Juli, ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem ein 65-jähriger Motorradfahrer schwer verletzt wurde. Der Vorfall fand auf der Uesdorfer Straße statt und erweckt Sorgen in der lokalen Gemeinschaft über die Verkehrssicherheit in der Region.

Details des Vorfalls

Um etwa 11 Uhr fuhr der Motorradfahrer auf der Krankenhausstraße in Richtung Bonnstraße. Zur gleichen Zeit nahm ein 79-jähriger Autofahrer auf der Uesdorfer Straße eine Wendemanöver vor. Aus bislang nicht geklärten Gründen kam es zu einem Zusammenstoß zwischen den beiden Fahrzeugen. Der Motorradfahrer stürzte und erlitt schwere Verletzungen, die eine sofortige medizinische Versorgung in einer Klinik erforderlich machten.

Maßnahmen der Rettungskräfte

Rettungskräfte waren schnell vor Ort und übernahmen die Erstversorgung des Verletzten. Die Polizei sperrte die Uesdorfer Straße zwischen Krankenhausstraße und Gottlieb-Daimler-Straße für die Dauer der Rettungsarbeiten und der Unfallaufnahme. Die Sperrung dauerte bis etwa 13:45 Uhr, während gleichzeitig der Verkehr auf der Krankenhausstraße einspurig geregelt wurde.

Verkehrssicherheit und Unfallursachen

Dieser Unfall wirft erneut Fragen zur Verkehrssicherheit auf, insbesondere im Hinblick auf die Wendemanöver von Autofahrern an Kreuzungen. Es ist von Bedeutung, dass alle Verkehrsteilnehmer die Verkehrsregeln befolgen und ihre Fahrweise stets an die Bedingungen anpassen, um solche Zusammenstöße zu vermeiden.

Ermittlungen der Polizei

Die Polizei hat bereits Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen. Zunächst wurden die beschädigten Fahrzeuge von Mitarbeitern eines Transportunternehmens abgeschleppt. Die Verkehrskommissare der Kreispolizeibehörde Rhein-Erft-Kreis setzen alles daran, die genauen Umstände des Unfalls zu klären.

Kontakt für Rückfragen

Rückfragen von Medienvertretern bitte an:

Kreispolizeibehörde Rhein-Erft-Kreis

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 02271 81-3305

Fax: 02271 81-3309

Mail: pressestelle.rhein-erft-kreis@polizei.nrw.de

Original-Content von: Polizei Rhein-Erft-Kreis, übermittelt durch news aktuell

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de